

FLÜSSIGMETALL

Produkteigenschaften

2-Komponenten Epoxidharz-Metall zum Füllen, Spachteln, Verkleben.

- ausgezeichnete Haftung auf allen Metallen wie z. B. Eisen, Stahl, Guss, Alu, u.v.m. sowie Keramik, Beton, Holz und vielen Kunststoffen
- schnelle Aushärtung
- hohe Festigkeit und ausgezeichnete Haftung, auch zu anderen Materialien
- spanend bearbeitbar, schleifbar und mit vielen Lackiersystemen überlackierbar
- beständig gegen Wasser, Salzwasser, Kühlflüssigkeit, Öl sowie viele Chemikalien und bedingt gegen Kraftstoff

Einsatzbereiche

Zur Reparatur von Eisen, Stahl, Guss, Keramik, Beton, Holz und vielen Kunststoffen geeignet. Geeignet zum Füllen, Spachteln und Verkleben von Rissen, Löchern, Fehlbohrungen, Lunkerstellen. Zur Reparatur an Rohren, Tanks, Gewinden, Karosserie- und Maschinenteilen.

Technische Daten

Basis	Epoxidharz
Farben	Grau
Aushärtung (Minuten)	30
Aushaertesystem	2K
Handfestigkeit (Minuten)	10
Lagerfähigkeit (Monate)	12 Monate
Temperaturbeständigkeit (°C)	-30 - +120
Topfzeit / Verarbeitungszeit (Minuten)	4
Zugscherfestigkeit (N/mm ²)	25

Gebrauchsanweisung

Verarbeitungstemperatur: +5°C bis +30°C. Oberfläche nach Möglichkeit anschleifen, mit PETEC Multi Cleaner (Art.-Nr. 82200 oder 82100) gründlich reinigen und entfetten. Die Doppelkartusche in die PETEC-Ausdrückpistole (Art.-Nr. 98502) einsetzen, Verschlusskappe abnehmen (90° nach links verdrehen und abziehen) und Materialvorschub prüfen (beide Komponenten müssen gleichmäßig aus den Kammern kommen). Benötigte Klebstoffmenge ausdrücken und vermischen oder Mischrohr (Art.-Nr. 98510) aufsetzen, den ersten Zentimeter verwerfen und den Klebstoff direkt einseitig auf die Klebestelle auftragen (Pausen von mehr als vier Minuten vermeiden, da Klebstoff auch im Mischrohr aushärtet). Die zu verklebenden Materialien innerhalb von vier Minuten zusammenfügen. Ggf. mit der PETEC Kunststoff-Spachtel (Art.-Nr. 88350) glattziehen. Zur Stabilisierung der Reparaturstelle empfehlen wir unser PETEC Strukturgewebe (Art.-Nr. 98320). Nach Gebrauch Doppelkartusche mit Verschlusskappe verschließen (aufsetzen und 90° nach rechts verdrehen). Nachbearbeitung (z.B. Schleifen, Lackieren) erst nach Aushärtung des Klebstoffes möglich. Lösungsmittelhaltige Lacke und andere Medien können die Härtung blockieren oder zerstören. Aufgrund der Vielzahl von Anwendungen, Materialien und sonstigen Einflussfaktoren ist ein Eigenversuch und eine Eignungsprüfung erforderlich. Sicherheits- und Technisches Datenblatt beachten! (Download der PETEC-Datenblätter unter www.petec.de)